

Liebe Kinder,

Stellt euch einmal vor, was heute passiert ist. Wir wollten gerade unsere Fische füttern und sind in die Bärengruppe gegangen. Bei einem ersten Blick in euer Aquarium haben wir gesehen, dass es gar keine Luftblasen mehr gibt und wir haben auch kein Blubbern gehört. Bei einem zweiten, genaueren Blick haben wir festgestellt, dass die Pumpe, die das Wasser sauber hält und für neuen Sauerstoff (frische Luft) sorgt, ganz schmutzig und kaputt ist.

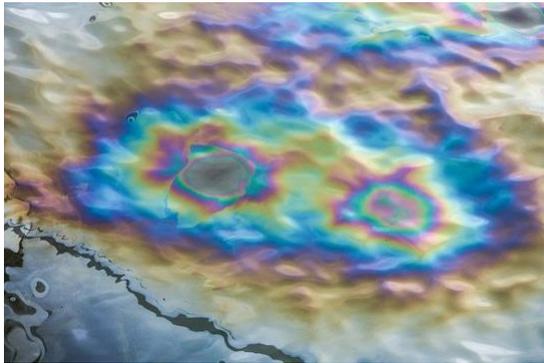
Zum Glück sind noch alle Fische am Leben und herumgeschwommen: die Neon-Fische in ihrem Schwarm



und die Welse am Boden, zwischen den Pflanzen oder in den Wurzelhöhlen.



Am Boden war der Sand ganz schwarz. Eine Alge hat sich ausgebreitet. Auf der Wasseroberfläche war ein leichter „Öl-Film“ zu sehen,



so wie wenn das Wasser am Meer von einem Öltanker verschmutzt wurde. Nun fährt auf unserem Aquarium ja kein Schiff, aber durch die kaputte Pumpe muss sich da auch etwas Dreck angesammelt haben.

Wir brauchen nun schnelle Hilfe für unsere Fische. Die Pumpe konnten wir für zwei Wochen noch einmal reparieren, doch wir müssen das ganze Aquarium erneuern. Jetzt brauchen wir eine Unterkunft – ein „Gast-Aquarium“ oder ein „Fische-Hotel“ für unsere Fische bis wir eine neue gemeinsame gute Lösung gefunden haben. Könnt Ihr uns helfen? Kennt ihr jemanden, der ein Aquarium hat und unseren Fischen vorübergehend oder auch für immer ein neues Zuhause geben könnte?

Sobald wir wieder alle in der Kita sind, werden wir gemeinsam besprechen und beraten, wie wir, wann wir, wo wir und ob wir ein neues Aquarium mit einer sehr guten Pumpe anschaffen. Wir werden dann auch noch einmal besprechen, wie wir die Tiere pflegen, wenn die Kita lange zu ist und wer sich darum kümmern kann.

So wie unser Aquarium jetzt ist, können unsere Fische leider nicht weiter leben.

Und dabei wissen wir, wie sehr ihr die Fische liebt und immer voller Staunen und Spannung vor dem Aquarium steht.

Nicht jeder von Euch hat ein Tier zu Hause und somit ist das Aquarium eine wunderbare Sache.

Ihr könnt gut beobachten, was Fische so am Tag tun, außer Nahrung aufzunehmen.

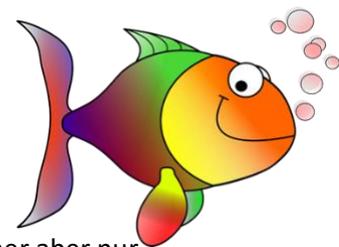
Ihr könnt erfahren, warum Welse immer eher am Boden schwimmen und Neons immer in der Gruppe.

Auch ob die Fische über Mittag schlafen oder, wie sie Junge bekommen. Auch wir lernen viel über die Fische und die Pflege und dass ein Aquarium auch mehr Arbeit macht, wenn es kleiner ist. Komisch?

Wir haben auch gelernt, dass die Aufgabe mit mehreren geteilt werden sollte und dass alle dafür sein sollten, damit die Fische von keinem alleine gelassen werden.

Vielleicht meldet sich ja schnell einer, der unsere Fische zu Besuch nehmen wird. Bitte – damit wir auch in Zukunft singen:

„Die Fische, die Fische sind heute froh, sie schwimmen im Wasser und machen so: Blubb, blubb, blubb, blubb, blubb, blubb,.....“



Am Ende des Briefes findet ihr ein Bild von einem Aquarium. Da sind bisher aber nur ganz wenig Fische und Pflanzen drin. Habt ihr Lust, das weiter zu malen? -> Hinweis: ihr könnt auch mit den Fingerspitzen, die in Tusche getaucht werden, Fische entstehen lassen.

Liebe Grüße von eurem Kita-Team

